

Anmerkungen zum Text

In dieser Arbeit nenne ich keine Klarnamen. Meine Vorsicht begründe ich mit dem Bewusstsein, meine Forschung in einem vulnerablen Feld zu einer Thematik begonnen zu haben, die gerade unter älteren Personen stigmatisiert ist. Einige Gesprächspartner:innen aus der vielfältig vernetzten Gemeinschaft nannten Gründe, warum sie ihre Krisenerfahrungen nicht öffentlich adressierten und nicht namentlich genannt werden wollten. Andere lebten mir vor, dass es wichtig ist, für Krisenerfahrungen zu sensibilisieren. Diese vielfältigen Motive herauszuarbeiten, ist mein Anliegen.

Die verwendeten Namen sind Pseudonyme. Diese beziehen sich auf einen markanten Moment unseres Gesprächs oder eine mir aufgefallene Charaktereigenschaft der Person. Um die persönliche Integrität meiner Gesprächspartner:innen zu wahren, erlaubte ich mir, einzelne biografische Details – sofern nicht relevant für die Aussage – abzuändern. Die Namen werden begleitet von vietnamesischen Pronomina, die ich der relationalen Gesellschaftsstruktur Vietnams entsprechend in Relation zu mir (*ego*, *1986) und den Geburtsjahrgängen meiner Eltern (*1955 und *1956) erstellte: Männliche oder weibliche Personen, die älter als meine Eltern sind, tragen vor ihrem Namen das Pronomen *bác*, jüngere männliche *chú* und jüngere weibliche Personen *cô*. Meine Gesprächspartner:innen wurden zwischen 1939 und 1972 geboren. Statt der Angabe des Geburtsjahres habe ich mich dazu entschieden, das jeweilige Alter während des Gesprächs zu benennen. Daneben führte ich Gespräche mit Personen, die jünger als ich sind. Nach dem genannten Muster würde ich sie als *em* ansprechen. Darauf verzichte ich, weil diese Personen in Deutschland geboren und sozialisiert wurden und ich empfand, dass ein Pronomen hier eine Distanz evozieren würde, die ich in den Gesprächen nicht wahrnahm. Hingegen nutze ich die Pronomina bei Gesprächspartner:innen, die in Vietnam sozialisiert wurden, als Zeichen des Respekts.

Pseudonym	Geschlecht	Tätigkeit	Bedeutung
bác Dũng	m	Rentner	Tapferkeit
cô Tuyết	w	Berufstätige	Schnee
chú Bứu	m	Arbeitssuchender	Anführer
cô Hoa	w	Arbeitssuchende	Blüte
bác Trang	w	Rentnerin	intelligentes Wesen
cô Anh Thu	w	Berufstätige	Frieden
chú Thành	m	Berufstätiger	ehrlieh
bác Thảo	w	Rentnerin	respektvoll
bác Luân	m	Rentner	von hoher Moral
chú Chung	m	Berufstätiger	intelligent
cô Hiền	w	Hausfrau	sanftmütig
Duyên	w	Studierende	Anmut
bác Huy	m	Rentner	erleuchtet
chú Minh	m	Berufstätiger	licht, clever
chú Thuần	m	Berufstätiger	rücksichtsvoll
chú Hùng	m	Berufstätiger	heroisch
Bảo	m	Studierender	Schatz, Kostbarkeit
bác Tuấn	m	Berufstätiger	aufrichtig
cô Lan	w	Arbeitssuchende	Orchidee
chú Đình	m	Berufstätiger	stabil, friedliebend
chú Phu	m	Berufstätiger	gesund, stark
cô Quỳ	w	Hausfrau	wertvoll
cô Linh	w	Berufstätige	gute Seele
chú Chính	m	Berufstätiger	gerecht
chú Hoàng	m	Berufstätiger	golden
cô My Lan	w	Berufstätige	lieblich
Thúy My	w	Berufstätige	anmutig
chú Kiên	m	Berufstätiger	entschlossen
cô Hà	w	Berufstätige	sanfte Persönlichkeit
chú Lương	m	Berufstätiger	Weisheit
cô Huyền	w	Berufstätige	Schönheit
chú Phương	m	Berufstätiger	intelligent, wachsam

Für Ortsbezeichnungen nutze ich die vietnamesische Schriftform. Ausgenommen davon sind der Ländername Vietnam (Việt Nam) sowie die Städte Saigon (Sài Gòn) und Hanoi (Hà Nội), für welche ich die eingedeutschte Schreibweise nutze.

Bevor ich meinen Blick auf eine schwer benennbare, weil nicht abgeschlossene Vergangenheit richte, weise ich auf Folgendes hin: Diese Arbeit beruht auf empirischen Daten, die ich als situatives Wissen in bestimmten zeitlichen und räumlichen Kontexten erhob. Die Perspektiven, Erfahrungen und Wahrnehmungen meiner Gesprächspartner:innen stehen im Vordergrund. Die im Schweigen präsente Vergangenheit, mit der ich mich auf den folgenden Seiten beschäftige, ist eine, die meine Gesprächspartner:innen beschäftigt hält. Ich nehme mir die Freiheit, sie zu interpretieren.

